

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1855

16.5.1855



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

69.
a.

Mittwoch, den 16. Mai 1855.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Abschieds-Benefiz
des ehemaligen Hofgängers **Heinrich Nieger.**

GROSSES KONZERT

unter gefälliger Mitwirkung des königlich Württembergischen
Kammersängers Herrn **Pischeck.**

Programm.

- 1) **Ouverture** zu Rossini's *Tell*.
- 2) **Des Sängers Fluch.** Ballade von Uhland, Musik von Esser, gesungen von Herrn **Pischeck.**
- 3) **Adagio und Allegretto gracioso** für die Violine, komponirt von F. David, vorgetragen von Herrn **A. Blumenstengel**, Mitglied des Großherzoglichen Hoforchesters.
- 4) **Scene und Arie** von Mozart, gesungen von Frau Kammersängerin **Howitz.**
- 5) **Der kleine Rekrut.** Neuestes Lied von Rüken, gesungen von Herrn **Pischeck.**
- 6) **Concertino** für die Flöte, von Bizold, vorgetragen von Herrn Hofmusikus **Wehrle.**
- 7) a. **Die Fahnenwacht.** Gedicht von Theodor Löwe, komponirt von Lindpaintner, (auf vieles Verlangen);
b. **500,000 Teufel.** Komisches Lied von Dettinger, komponirt von Graben-Hoffmann, gesungen von Herrn **Pischeck.**

Zum Beschluß:

Englisch.

Posse in einem Aufzuge, von C. A. Görner.

Personen:

Adele Treuher, eine junge Wittwe	Fräulein Ernst.
Marie, ihr Mädchen	Fräulein Scheidt.
Bankier Salomon Joppelberger	Herr Mayerhofer.
Rosa, dessen Gattin	Frau Strauß.
Edward Gibbon	Herr Schneider.
John, dessen Diener	Herr Lorenz.
Billig, Gastwirth zum „Römischen Kaiser“	Herr Lange.
Fritz, } Kellner	{ Herr Basen.
Jean, }	{ Herr Hunkler d. j.

Scene: Berlin.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.

Bekanntmachung.

Den Jahres-Abonementen wird die Befugniß zur Beibehaltung ihrer Plätze eingeräumt und sie haben sich darüber bei der Billet-Cassierin Frau Lang längstens bis Mittwoch, den 16. Mai, Vormittags 11 Uhr zu erklären und den Preis dafür zu entrichten, da von diesem Zeitpunkte an die Plätze, wenn sie nicht genommen sind, anderweit vergeben werden.

Karlsruhe, den 14. Mai 1855.

Großherzogliche Hof-Domänen- und Theater-Intendantz.
Fr. von Kettner.

Müller.

Donnerstag, den 17. Mai, II. Quartal, 64. Abonnements-Vorstellung

Zum ersten Male: **Die Favoritin.** Oper in 4 Akten, nach dem Französischen des A. Royer.
Musik von Donizetti.

Druck der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Siehe anderseits.

69. a

Großherzogliches Hoftheater.

Wegen plötzlicher Heiserkeit des Herrn **Wischeck**
kann das für heute angekündigte Abschieds-Benefiz
des Herrn **Kieger** erst Freitag den 18. Mai
stattfinden.

Karlsruhe, den 16. Mai 1855.

Die Direktion.

Druck der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.